

## Der Novemberhimmel über Sursee

Der Sonnenaufgang am 1. November ist um 7.10 Uhr, der Untergang um 17.08 Uhr. Am 26. zeigt sich unser Zentralgestirn um 7.47 Uhr und geht schon um 16.40 Uhr unter. November-Neumond ist am 12. um 15.27 Uhr in der Waage, Vollmond wird am 26. um 21.07 Uhr im Stier sein.

Der Abendhimmel zeigt sich momentan ohne helle Planeten. Am östlichen Morgenhimmel hingegen glänzen die Venus (sie wandert von der Jungfrau in die Waage), der Jupiter (ebenfalls in der Jungfrau), und schon bald gesellt sich der unscheinbare Mars dazu. Planet der zweiten Nachthälfte ist Saturn, der sich im Sternbild der Zwillinge befindet. Am 10. November befindet sich die schmale Sichel des abnehmenden Mondes dicht bei Venus und Jupiter – für Frühaufsteher ein wunderschöner Himmelsanblick.

Das spitze «Sternschnuppen-Maximum» der Leoniden findet in der

Nacht vom 16. auf den 17. gegen 3 Uhr statt. Die sehr schnellen Meteore erreichen eine Geschwindigkeit von 70 Kilometer pro Sekunde und haben ihren Ursprung im Kometen 55P/Temple-Tuttle.

Unsere Nachbarmilchstrasse, der Andromeda-Nebel M31, ist das fernste, mit blossen Augen noch sichtbare Himmelsobjekt (die Distanz beträgt rund 2,5 Millionen Lichtjahre). Zur Zeit befindet sich die aus mehr als 200 Milliarden Sternen bestehende Galaxie fast senkrecht über unseren Köpfen. Die zunehmende Luftverschmutzung und vor allem die immer heller werdende Beleuchtung der Dörfer und Städte lassen die Andromeda-Galaxie immer schlechter erkennen.

Peter Ens

Am Freitag, 29. Oktober, ist die Sternwarte im Berufsschulhaus (BBZS) Kotten ab 20 Uhr geöffnet. Weitere Infos im Internet unter [sternwarte.ens.ch](http://sternwarte.ens.ch).